



P R E S S E M E L D U N G

Sano präsentiert neue Futtermittel für Rinder

Für jede Lebens- und Leistungsphase das richtige Produkt / MiproBull für besser Zunahmen bei Mastbullen / Mit Antilaxan und Sanolyte Verdauungsprobleme bei Kälbern behandeln / Mipro Pren 400 speziell für Trockensteher / Mipro M 500 unterstützt Hochleistungskühe

Hannover / Loiching, November 2010. Mit vielfältigen innovativen Produkten präsentiert sich die Sano - Moderne Tierernährung GmbH auf der diesjährigen EuroTier vom 16. bis 19. November in Hannover. In Halle 15, Stand A12 wartet der größte Hersteller in Deutschland von Mineralfutter und Milchaustauscher für Rinder und Schweine gleich mit mehreren Neuheiten auf, darunter beispielsweise das hochwertige Ergänzungsfuttermittel MiproBull, ein Mineral-Protein-Wirkstoff-Komplex für gesunde, widerstandsfähige Bullen. Der in MiproBull enthaltene Sojaextraktionsschrot liefert hochwertige Aminosäuren. Die optimale Eiweißversorgung ist wichtig für hohe tägliche Zunahmen und einen bestmögliche Verdauung. „Stark schwankende Futtermittelpreise sind für Landwirte ein wirtschaftliches Risiko, denn die Tiere müssen dennoch mit ausreichend hochwertigen Eiweißträgern versorgt werden“, sagt Dr. agr. Jörg Bekkering, Futtermittelspezialist für Rinder bei Sano. „MiproBull ermöglicht es, die Versorgung der Mastbullen mit wichtigen Eiweißen stets sicherzustellen.“ Elementare, natürliche Stickstoffverbindungen optimieren die Mikroben-Proteinbildung im Pansen. Vitamin E und Selen zur Förderung von Widerstandskraft und des optimalen Muskelfleischaufbaus, Zink sorgt für stabile Klauen.

Antilaxan und Sanolyte – starkes Duo gegen Kälberdurchfall

Erkrankt ein Kalb an Durchfall, besteht akuter Handlungsbedarf. Flüssigkeits- und Mineralstoffverluste müssen schnellstmöglich ersetzt, und der Nährstoff- und Energiebedarf weiter gedeckt werden. „Bei der Behandlung von Durchfall geht es nicht nur um Kosten für Medikamente. Tierärztliche Behandlungen, der gigantische Zeitaufwand für die Pflege der erkrankten Kälber, aber auch Verluste durch Totalausfälle, geringe tägliche Zunahmen und eine insgesamt verzögerte Entwicklung bekommt jeder Landwirt schmerzhaft im Geldbeutel zu spüren“, erklärt Bekkering. Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen geht bei leichtem Durchfall von einem finanziellen Schaden von 108 Euro pro Tier aus. Wird schwerer Durchfall diagnostiziert, sind es sogar über 360 Euro. „Je nach Bestandsgröße verursachen Durchfallerkrankungen in vielen Betrieben jährlich immens hohe Kosten. Mit der richtigen Fütterung kann genau das verhindert werden“, so Bekkering.



Um Durchfallerkrankungen wirksam zu behandeln und am besten gar nicht erst entstehen zu lassen hat Sano mit Antilaxan ein neues Diätfuttermittel entwickelt, das in seiner Zusammensetzung einzigartig ist. „Antilaxan ist ein äußerst wirkungsvolles Futtermittel zur Durchfallprophylaxe und -behandlung. Das Futter wirkt dreifach: Die beigemischten Vitamine und Spurenelemente stärken die Widerstandskraft der Kälber. Lignocellulose und Apfelpektine stabilisieren das Verdauungssystem und verbessern die Kotbeschaffenheit. Und die in Antilaxan enthaltenen Kamillentee- und Heidelbeereextrakte unterstützen die Gesundheit der Kälber. Schon die Beimischung von 50 g Antilaxan pro Mahlzeit (100 g / Kalb / Tag) sorgt innerhalb von 5 Tagen für eine sichtbare Verbesserung der Kälber-Gesundheit.

Elektrolytversorgung bei Kälberdurchfall sichern

Um während dem Durchfall Wasser- und Elektrolyteverluste auszugleichen hilft Sanolyte. Die Wirkstoffkombination, die zur Regeneration von durchfallgeschädigten Kälbern erfolgreich eingesetzt wird und die Widerstandskraft der Kälber stärkt, besteht aus Elektrolyten, Natriumcarbonat und Traubenzucker, die den Wasser-, Elektrolyt- und Energieverlust bei Durchfallerkrankungen schnell ausgleichen und damit zu einer schnellen Regeneration der Kälber führen. Bei Gefahr von, während oder nach fütterungsbedingten Verdauungsstörungen helfen 50g Sanolyte, die in einem Liter Wasser (ca. 40°C) aufgelöst werden. Die Fütterung mit Sanolyte sollte nach dem Abklingen des Durchfalls noch fünf Tage weiter gehen.

Mipro Pren 400 für Trockenstehphasen

Die Trockenstehphase hat eine herausragende Bedeutung für jeden Milchviehalter. „Hier muss der Landwirt seine Kühe optimal auf die Laktation vorbereiten – Euter, Pansen und Stoffwechsel müssen effektiv trainiert werden“, erklärt Bekkering. „Mit dem richtigen Ernährungsplan beugt er Stoffwechselerkrankungen wie Milchfieber und Ketose vor und hält die Tiere in guter Kondition.“ Mit Mipro Pren 400 bietet Sano eine wirkungsvolle Wirkstoffkombination für die TMR-Fütterung an, die den Pansen der Tiere bestens auf die veränderten Nährstoffbedürfnisse einstellt. „Die Fütterung von Mipro Pren 400 fördert das Wachstum der Pansenbakterien und den Erhalt der Pansenzotten. Durch Synchronisationseffekte werden die Grund- und Kraffttermittel der Trockensteher-Ration optimal verdaut. Damit schaffen wir die Basis für hohe Milchleistungen, eine hervorragende Tiergesundheit und insgesamt mehr Rentabilität“, so Bekkering. Das Ergänzungsfuttermittel gewährleistet eine exakte abgestimmte Versorgung mit Mineralien, Spurenelementen und Vitaminen. Eingesetzt wird das Produkt mit 400 g pro Kuh und Tag.



Leistungsfähigere Kühe mit Mipro M 500

Das neue Ergänzungsfuttermittel Mipro M 500 verbessert nachweislich die Nährstoffaufnahme von Hochleistungskühen und damit ihre gesamte Leistungsfähigkeit. „Bereits 500 g pro Kuh und Tag reichen aus, um die Futtermittelverwertung der Tiere deutlich zu verbessern und ihre Gesundheit zu kräftigen“, erklärt Bekkering. Mipro M 500 bringt die Komponenten aus Grund- und Kraffuttermitteln unter dem Gesichtspunkt der Nährstoffsynchronisation ins Gleichgewicht: Lebendhefe, natürliche Stickstoffverbindungen und Zucker verbessern die Verdauung im Pansen, da sie die Pansenmikroben mit einer ständig gleichbleibenden Menge Energie und Rohprotein versorgen. Eine pansengeschützte Aminosäure, die für die Milchbildung unabdingbar ist, steigert die Leistungsfähigkeit der Kuh; weitere Zusatzstoffe stärken Widerstandskraft und Gesundheit. Das einfach anzuwendende Ergänzungsfuttermittel von Sano ergänzt die auf den meisten Betrieben bei TMR-Fütterung eingesetzten Energie- und Eiweißfuttermittel ideal. „Um Kühe mit ausreichenden Energiemengen zu versorgen, hat vor allem der Anteil an Maissilage in den Rationen in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Auch Komponenten wie Getreide, Körnermais und CCM werden aufgrund der hohen Energiedichte mit größeren Mengen in die Rationsgestaltung einbezogen“, erklärt Bekkering. „Somit sind die Kuhrationen häufig sehr stärkehaltig. Zucker, als schnell verfügbare Energiekomponente im Pansen und schnell verfügbares Eiweiß im Pansen sind dagegen in diesen Rationen häufig in zu geringen Anteilen enthalten. Diesen Mangel gleicht Mipro M 500 wirkungsvoll aus.“



Für weitere Informationen:

Engel & Zimmermann AG
Unternehmensberatung für Kommunikation
Björn Seeger
Telefon: +49 (0)89 / 89 35 63 3, Fax +49 (0)89 / 89 39 84 29
E-Mail: b.seeger@engel-zimmermann.de